

Oberbürgermeister
Dr. Kurt Gribl
Rathausplatz 1
86150 Augsburg

Augsburg, den 08.07.16

**Änderungsantrag zu BSV 16/00653
Grundsatzbeschluss II zur Generalsanierung und Neukonzeption des
Theaterstandortes Augsburg**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
in der Ziffer 1 der Begründung der o.g. Beschlussvorlage werden die einzelnen Anträge aus den Reihen des Stadtrats zum Thema Theatersanierung behandelt. Unter 1.8 wird auf die Erstellung eines Leitbilds zur zukünftigen Ausrichtung des Theaters eingegangen. Leider bleiben die Ausführungen zur konkreten Ausgestaltung eines Leitbilds in der Begründung relativ vage, weshalb wir folgenden **Änderungsantrag** stellen:

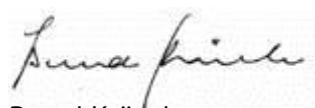
Bei Ziffer 1.8 wird am Ende ergänzt:

Mit der Erarbeitung des Leitbildes wird bereits während der Bauphase begonnen. Ziel ist eine Fertigstellung nach der Wiedereröffnung. Die in der Interimssituation gemachten Erfahrungen fließen in diese Erarbeitung ebenfalls mit ein. Während der Interimsphase wird die weitere Öffnung des Hauses zu den Bürgerinnen und Bürgern und zur freien Theaterszene hin weiter fortgesetzt und intensiviert.

Begründung:

Uns ist bewusst, dass die Planungs- und Bau- bzw. Interimsphase das Theater und seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stark fordern werden und der neue Theaterort und seine Wirkung erst nach der Wiedereröffnung sichtbar werden. Insofern ist klar, dass die Erarbeitung eines Leitbilds für das sanierte Große Haus sowie für das Neue Haus momentan noch nicht aktuell ist. Dennoch sollte jetzt klar festgehalten werden, dass ein neues Theater auch mit einem verbindlichen Leitbild in die Arbeit in den neuen Häusern starten sollte.

Mit freundlichen Grüßen



Bernd Kränzle
CSU-Fraktionsvorsitzender



Margarete Heinrich
SPD-Fraktionsvorsitzende



Martina Wild
Fraktionsvorsitzende GRÜNE